

INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. August 2022

Fondseckdaten

Fondsaufgabe	30.05.2003
Benchmark	Keine
Fondswährung	EUR
Fondsvolumen in EUR	183.228.136,91
Rechnungsjahr	01.12. - 30.11.
Fondsmanagement	Security Kapitalanlage AG
Fondsmanager	DDr. Peter Ladreiter Joachim Waltl, CFA Maria Pojer
Zulassung	Österreich
ISIN T - Tranche	AT0000642483

Fondskurse je Anteil

Errechneter Wert	T 22,07
------------------	------------

Fondskennzahlen

Anleihenpositionen (durchgerechnet*)

Ø Modified Duration	7,62
Ø Restlaufzeit (in Jahren)	11,41
Ø Rendite p.a.	3,98 %
Ø Rating	A- (6,88)

Aktienpositionen (durchgerechnet*)

Ø Marktkapitalisierung in Mrd. EUR	19,07
Ø Dividendenrendite p.a.	5,56 %
Price to Book Ratio	1,03
Price to Earnings Ratio (est. 12m)	7,26
Wirksame Aktienquote	26,36 %

* Durchrechnung nur durch eigene Subfonds



REFINITIV LIPPER
FUND AWARDS

2021 WINNER
AUSTRIA

Security Kapitalanlage AG

Best Group over 3 Years, Overall Small Company

Refinitiv Lipper Fund Awards, ©2021 Refinitiv. All rights reserved. Used under license.

Kurzbeschreibung

Die Prämien für die Prämienbegünstigte Zukunftsvorsorge werden im Rahmen der Veranlagung in den thesaurierenden Spezialfonds Apollo 32 der Security Kapitalanlage investiert.

Ziel der Anlagestrategie ist es, unter Wahrung einer Kapitalgarantie für den Versicherungsnehmer, langfristig stetige Erträge zu erwirtschaften. Dabei wird durch Streuung in Österreichische Aktien, europäische Staatsanleihen, internationale Unternehmensanleihen, Emerging Market Anleihen, europäische Wandelanleihen und einer speziellen Optionsstrategie die Value Investment Strategie konsequent umgesetzt.

Diese Strategie stellt ein Total Return Konzept dar und basiert auf einer finanzmathematischen Optimierung unter Nutzung des ertragserhöhenden Diversifikationseffektes im Anlageportfolio.

Bericht des Fondsmanagers

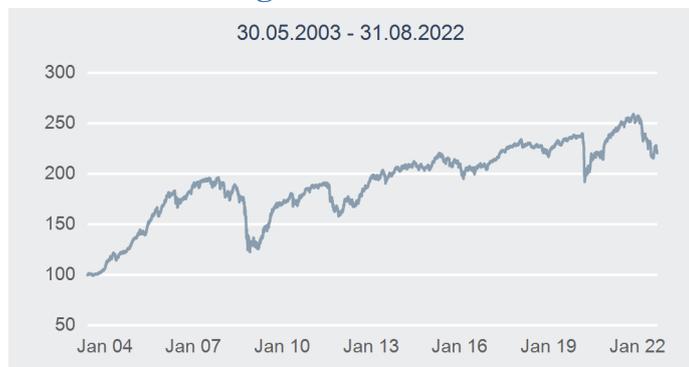
Die Inflation in der Eurozone stieg im August mit 9,1 % auf einen neuen Rekord seit Beginn der Aufzeichnungen Anfang 1997, was den wirtschaftlichen Schock insbesondere am europäischen Energiemarkt, der durch Russlands Krieg in der Ukraine verursacht wurde, bestätigte und den Druck auf die Europäische Zentralbank (EZB) erhöhte, die Zinsen im September zu erhöhen. In den USA wurden im August im privaten Sektor mit 132.000 weniger neue Stellen als erwartet geschaffen. Der Höhenflug der Energiepreise und die anhaltend hohe Inflation prägten auch das abgelaufene Berichtsmonat. Die FED kommunizierte die Notwendigkeit von weiteren Zinserhöhungen, auch wenn damit die Rezessionsgefahr erhöht wird. Ähnlich äußerten sich mehrere EZB-Währungshüter angesichts zweistelliger Inflationsraten in den meisten osteuropäischen Ländern. Deutliche Zinsanstiege belasteten die Anleihen in allen Anleiheklassen. Je länger die Laufzeit, desto ausgeprägter war die Wirkung. Während sich die Kreditrisikoprämien bei Investmentgrade Anleihen seitwärts bewegten, engten sich jene High Yield Anleihen, die in Euro denominiert sind, spürbar ein. Die Aktienmärkte sind im August nach der Rede des FED-Präsidenten Jerome Powell unter Druck geraten, nachdem die Zinssätze trotz des höheren Rezessionsrisikos weiter angehoben werden müssen, um die derzeitige hohe Inflation unter Kontrolle zu halten. Die wichtigsten globalen Aktienindizes verloren im August zwischen 4 % und 5 %. Rohöl verlor im August 12 % und markierte damit den schlechtesten Monat seit November letzten Jahres.

Bitte beachten Sie die Informationen auf der nächsten Seite!

INFORMATIONSBLATT PRÄMIENBEGÜNSTIGTE ZUKUNFTSVORSORGE

PZV Basisfonds Apollo 32 per 31. August 2022

Wertentwicklung



Top 10 Aktien*

Name	% FV
OMV AG	1,94 %
ENEL SPA	1,86 %
VERBUND AG	1,86 %
ENI SPA	1,54 %
INTESA SANPAOLO SPA	1,45 %
STELLANTIS NV	1,38 %
FERRARI NV	1,20 %
STMICROELECTRONICS NV	1,15 %
ERSTE GROUP BANK AG	1,04 %
UNICREDIT SPA	1,02 %

Regionenaufteilung*



* Top 10 = im Direktbestand, Charts = Durchrechnung nur durch eigene Subfonds

Risikohinweis und Steuerliche Behandlung

Die Unterlage dient der Information der Versicherungskunden und ist weder Anlageberatung noch Risikoaufklärung, Angebot oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Fonds oder anderen Produkten. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Die Rendite kann auch infolge von Währungsschwankungen fallen oder steigen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf zukünftige Renditen oder die Entwicklung eines Fonds zu. Der Fonds kann als Spezialfonds/Großanlegerfonds direkt nicht erworben werden. Spesen und Steuern des Versicherungsproduktes sind in der Performanceberechnung nicht berücksichtigt.

Die steuerliche Behandlung des Versicherungsproduktes ist von den persönlichen Verhältnissen und dem Wohnort des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

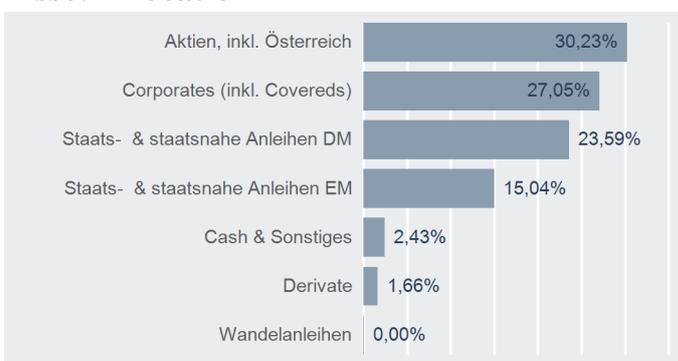
Bitte informieren Sie sich bei Ihrem Versicherungsberater!

Errechnete Werte, Performance- und Risikokennzahlen: OeKB; Performancechart und Portfoliodetails: Tamba, Bloomberg und eigene Berechnung
Erklärung Kennzahlen und Begriffe: <http://www.securitykag.at/disclaimer.pdf>. Alle Angaben ohne Gewähr!

Performance- & Risikokennzahlen

	T
Tranchenaufgabe:	30.05.2003
Seit Tranchenaufgabe p.a.:	4,30 %
20 Jahre p.a.:	-
15 Jahre p.a.:	1,09 %
10 Jahre p.a.:	2,48 %
5 Jahre p.a.:	-0,13 %
3 Jahre p.a.:	-1,49 %
1 Jahr:	-10,78 %
Seit Jahresbeginn:	-12,72 %
Sharpe Ratio (3 Jahre):	-0,08
Volatilität p.a. (3 Jahre):	11,93 %

Asset Allocation*



Währungsaufteilung*

